

Hallo Leute,
hier ist wieder Euer Lucas Luchs!



Vor kurzem ist mir etwas Komisches passiert:

Als ich bei meinem täglichen Spaziergang durch den Wald am Waldrand vorbeikam, standen auf einmal ganz viele Maschinen und ein Gerüst um ein altes Haus. Das Haus steht dort schon, seit ich denken kann, und ich habe vorher noch nie jemanden dort gesehen! Da meine Neugier nun geweckt war und ich wissen wollte, was da vor sich geht, pirschte ich mich näher heran. Mit Hilfe meiner sehr empfindlichen Ohren konnte ich ein Gespräch belauschen: Das Haus wird renoviert und gleichzeitig auch energetisch saniert! Dadurch sollen Energie und wichtige endliche Rohstoffe gespart werden. Außerdem sollen auch weniger Treibhausgase in der Luft landen.

Umwelt- und Klimaschutz? Das ist immer gut, dachte ich mir, vor allem wegen des Klimawandels! Aber: Wie funktioniert eine energetische Sanierung denn genau, und was bedeutet das überhaupt? Das fragten auch ein paar Interessierte, die bei dem Gespräch dabei waren und bekamen daraufhin folgende Erklärung: Bei einer energetischen Sanierung wird versucht, ein Haus so weit abzudichten, dass so wenig Wärme wie möglich verlorengeht.

Eine Möglichkeit sind neue, mehrfachverglaste und besser abgedichtete Fenster. Mehrfachverglasung bedeutet, dass mehrere dünne Glasscheiben hintereinander in einen Rahmen eingebaut werden. Das wirkt isolierend, wodurch der Wärmeverlust nach außen weniger wird. Eine Wärmedämmung auf der Fassade und dem Dach(boden) hat den gleichen Effekt. Das kenne ich auch von meinem Winterfell: Das hält mich im Winter immer schön warm! Für eine energetischen Sanierung eignen sich am besten natürliche Materialien wie Hanf, da es ein nachwachsender Rohstoff ist, gleichzeitig auch noch Treibhausgase speichert und gut für unsere Gesundheit ist. Meistens wird gleichzeitig noch die Heizung erneuert oder zum Beispiel durch eine Wärmepumpe ersetzt.

Außerdem kann das Dach mit sogenannten Sonnenkollektoren bestückt werden, die je nach Art direkt Strom aus der Sonnenenergie erzeugen (Photovoltaik-Anlage) oder damit Wasser erhitzen können (Solarthermieanlage). Die kommen am besten auf

die Südseite, da dort am intensivsten die Sonne scheint!

Das sind ja ganz schön viele Möglichkeiten, ein Haus klimafreundlicher zu gestalten! Und wisst Ihr was ein echt cooler Effekt der Dämmung ist?

Es kann nicht nur weniger Wärme in der kalten Jahreszeit nach draußen, sondern im Sommer auch weniger Hitze nach innen! Dadurch spart man sich auch eine Klimaanlage und dadurch wieder Energie! Schade nur, dass so wenige Menschen ihr Haus bisher energetisch saniert haben ... Hoffentlich sehen noch viele dieses Haus und erkennen, welche Chancen zur Energieeinsparung es gibt! Dann könnte es in Zukunft viel mehr von solchen klimafreundlichen Häusern geben.

Macht's gut und bis zum nächsten Mal,
Euer Lucas Luchs

Finde die versteckten Wörter zum Thema energetische Sanierung!

Hast Du alle gefunden? Dann sende die Anzahl der Wörter an

luchs.luchs@bund-saar.de

Unter den richtigen Einsendungen bis 31. Juli 2022 wird eine kleine Überraschung verlost. Die Auflösung wird auf www.bund-saar.de veröffentlicht.

S	R	M	L	U	U	E	Z	O	I	F	W	W
N	S	E	Y	S	R	G	K	E	X	B	A	A
T	S	H	A	N	F	J	X	D	F	H	X	E
G	U	R	X	K	U	H	Y	M	U	M	J	R
J	E	F	X	S	N	E	Y	C	P	C	M	M
J	D	A	M	W	N	R	W	H	M	E	B	E
Q	S	C	H	F	Q	V	R	N	N	N	D	D
X	E	H	H	T	S	Q	A	N	V	E	B	A
S	I	V	Q	M	V	U	E	Y	K	R	S	E
D	T	E	V	B	E	G	R	L	O	G	A	M
I	E	R	E	N	O	V	I	E	R	E	N	M
N	O	G	U	R	B	R	B	H	A	T	I	U
S	O	L	A	R	T	H	E	R	M	I	E	N
Y	H	A	X	X	I	K	D	S	J	S	R	G
E	L	S	R	F	A	W	D	N	G	C	U	D
Z	N	U	A	X	A	T	W	S	L	H	N	Y
X	L	N	X	E	Z	G	H	B	I	I	G	M
J	R	G	Z	R	O	H	S	T	O	F	F	E
P	H	O	T	O	V	O	L	T	A	I	K	P
W	R	Z	J	F	Q	H	I	H	Y	A	I	I
I	R	D	Z	V	G	C	T	J	A	T	O	V
S	O	N	N	E	N	E	N	E	R	G	I	E